

**Stellungnahme auf die Vernehmlassung der Kommission für Rechtsfragen auf Pa. Iv.
(Amherd) Bregy. Cybergrooming mit Minderjährigen endlich unter Strafe stellen**

August 2026

Die Kommission für Rechtsfragen hat zu o.g. parlamentarischer Initiative einen Vorentwurf erarbeitet und dazu eine Vernehmlassung eröffnet.

Der SBAP begrüsst die vorgeschlagene Ergänzung des Strafgesetzbuches ausdrücklich. Aus psychologischer Sicht ist es wichtig, Kinder und Jugendliche frühzeitig vor sexueller Grenzverletzung und manipulativer Kontaktaufnahme zu schützen. Sexuelle Kommunikation durch Erwachsene kann die Entwicklung, das Sicherheitsgefühl und das Vertrauen von Kindern nachhaltig beeinträchtigen, unabhängig davon, ob sie online oder über andere Kommunikationswege erfolgt. Die technologieneutrale Ausgestaltung der neuen Strafbestimmung erachten wir als sinnvoll und zeitgemäss. Sie trägt den unterschiedlichen Formen Rechnung, in denen sexuelle Annäherung heute stattfinden kann, und stärkt den Schutz von Kindern vor potenziell schädigendem Verhalten.

Der SBAP unterstützt die Vorlage deshalb und begrüsst die Schliessung der bestehenden Schutzlücke.

[Kommissionsbericht](#)

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle SBAP gerne zur Verfügung: info@sbap.ch oder unter 043 268 04 05.

chs/31.08.2026